



REFA-Online-Seminare 2024

Unsere Topseller für Sie im Überblick

LEAN MANAGEMENT

REFA-GRUNDAUSBILDUNG 4.0

ARBEITSORGANISATION UND PROZESSMANAGEMENT

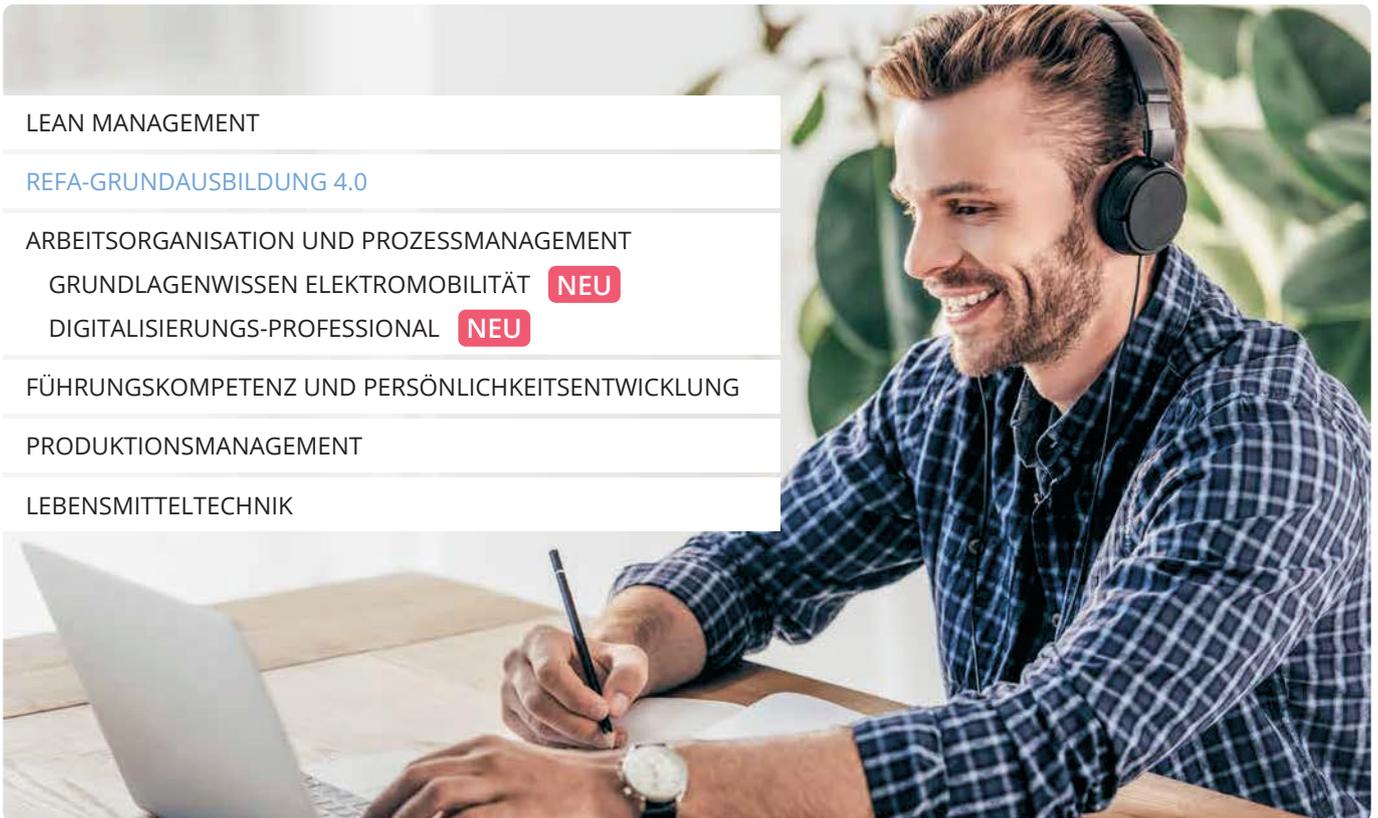
GRUNDLAGENWISSEN ELEKTROMOBILITÄT **NEU**

DIGITALISIERUNGS-PROFESSIONAL **NEU**

FÜHRUNGSKOMPETENZ UND PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG

PRODUKTIONSMANAGEMENT

LEBENSMITTELTECHNIK



REFA-Online-Seminare

Unsere Topseller für Sie im Überblick



Sie möchten sich berufsbegleitend weiterbilden? Standortunabhängig von Zuhause oder vom Arbeitsplatz aus, aber dennoch nicht allein? Dann starten Sie jetzt mit den REFA-Online-Seminaren Ihr persönliches Qualifizierungsprogramm. Mit unseren Online-Schulungen eignen Sie sich schnell aktuelles Handlungswissen für Ihren Berufsalltag an – live und interaktiv.

Unsere Online-Seminare bieten Ihnen aufgrund unterschiedlicher Zeitvarianten ein Höchstmaß an Flexibilität. Die genaue Zeitangabe Ihres Wunschseminars entnehmen Sie bitte unserer Website.

DAS ERWARTET SIE BEI EINEM REFA-ONLINE-SEMINAR:

- Seminardurchführung durch erfahrene Live-Online-Trainer
- Bereitstellung der Seminarunterlagen zum Vorbereiten und Nachlesen
- Interaktive Techniken wie beim Präsenzseminar
- Teilnahmebestätigung zum Nachweis der beruflichen Fortbildung
- Technik- und Soundcheck im Vorfeld des Online-Seminars für einen reibungslosen Ablauf

INHOUSE-SEMINARE

Für Firmen organisieren wir auch gerne geschlossene Online-Seminare – mit direktem Unternehmensbezug und hohem Praxistransfer.



IHRE ANSPRECHPARTNER



Torsten Klanitz
Produktmanager
+49 (0) 6151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Ines Frankenberg
Junior-Produktmanagerin
REFA-Grundausbildung 4.0
+49 (0) 6151 8801-113
ines.frankenberg@refa.de



Roman von Cieminski
Technik- und Soundcheck
+49 (0) 6151 8801-184
roman.voncieminski@refa.de

PUNKTE SAMMELN IM LEAN MANAGEMENT



Detailliertere Informationen finden Sie auf
<https://refa.de/ausbildungen/lean-management>

Online-Seminare in dieser Broschüre

LEAN MANAGEMENT		4
Lean Production	Online-Seminar	4
Lean Administration	Online-Seminar	5
Lean Management – Grundlagen	Online-Seminar	6
LEAN-REFA-SPRINT®	Online-Ausbildung	7
Low Cost Automation (LCA)	Online-Seminar	8
Wertstromdesign	Online-Seminar	9
Rüstzeitoptimierung	Online-Seminar	10
Schlanke Fertigungszellen entwickeln	Online-Seminar	11
Lean Six Sigma – Yellow Belt	Online-Ausbildung	12
Lean Six Sigma – Green Belt	Online-Ausbildung	13
Lean Six Sigma – Black Belt	Online-Ausbildung	14
5S-Aktion	Online-Seminar	15
REFA-GRUNDAUSBILDUNG 4.0		16
REFA-Grundausbildung 4.0 – Teil 1	Online-Ausbildung	17
REFA-Grundausbildung 4.0 – Teil 2 A	Online-Ausbildung	18
REFA-Grundausbildung 4.0 – Teil 2 B	Online-Ausbildung	19
ARBEITSORGANISATION UND PROZESSMANAGEMENT		20
Arbeitsvorbereitung (AV) heute	Online-Seminar	20
Betriebliches Vorschlagswesen	Online-Seminar	21
Leistungsgradbeurteilung und Zeitaufnahmetechnik	Online-Seminar	22
Grundlagenwissen Elektromobilität	NEU Online-Seminar	23
Digitalisierungs-Professional	NEU Online-Ausbildung	24
FÜHRUNGSKOMPETENZ UND PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG		25
Vom Mitarbeiter zum Vorgesetzten – Basisseminar	Online-Seminar	25
Sicherer Umgang mit schwierigen Mitarbeitern	Online-Seminar	26
Workshop Laterale Führung	Online-Seminar	27
Mitarbeiterjahresgespräche erfolgreich führen	Online-Seminar	28
Fehlzeiten reduzieren – Zufriedenheit aufbauen	Online-Seminar	29
Zeit- und Selbstmanagement	Online-Seminar	30
Qualifizierung zur Führungskraft	Online-Ausbildung	31
PRODUKTIONSMANAGEMENT		32
Produktivitätssteigerung mit OEE	Online-Seminar	32
Optimierung der Produktionsabläufe	Online-Seminar	33
LEBENSMITTELTECHNIK		34
Der neue IFS Food Standard Version 8	Online-Seminar	34
DIN EN ISO 22000:2018 / FSSC 22000 Version 5 – Basisseminar	Online-Seminar	35
Food Defense-/Food Fraud-Beauftragter	Online-Seminar	36
HACCP-Teamleiter	Online-Seminar	37
IFS-Beauftragter/interner Auditor	Online-Seminar	38
Qualitätsmanager Food	Online-Seminar	39

Lean Production

Erfolge mit Wertstromanalyse und kundenorientierter Produktion



Teil der Ausbildung
2 CREDITS
Lean Management

Toyota gilt als Vorreiter bei der Lean Production und verfügt weltweit über das effizienteste Produktionssystem. Stabile Prozesse, Just-in-Time (JIT), systematisches Vermeiden von Verschwendungen sowie erprobte Teamarbeit und konsequente Kundenorientierung sind wichtige Komponenten einer erfolgreichen Lean Production. Mithilfe der Wertstromanalyse werden Fertigungsprozesse mit den zugehörigen Material- und Informationsflüssen ganzheitlich dargestellt und analysiert. Der Blick auf den gesamten Prozess ist notwendig, um punktuelle Verbesserungsmaßnahmen, wie z. B. Rüstzeitoptimierungen an einzelnen Maschinen gezielt anzugehen und das Ergebnis des gesamten Prozesses zu verbessern.

Lernen Sie in diesem Online-Seminar die wichtigsten Erfolgsfaktoren einer schlanken Produktion kennen und erfahren Sie, wie Sie Fertigungsabläufe effizient gestalten können.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	23.01.–26.01.2024 22.04.–25.04.2024 09.07.–12.07.2024 14.10.–17.10.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Geschäftsführer, Werks-, Betriebs- und Produktionsleiter, Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Produktionsplanung und -steuerung, Fertigung, Qualitätsmanagement

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Grundprinzipien der schlanken Produktion und wissen, welche Methoden auf dem Weg dahin hilfreich sind.
- Sie wissen um den Nutzen einer ganzheitlichen Unternehmensbetrachtung.
- Sie sind in der Lage, Auftragsschwankungen zu beherrschen und Produktionsabläufe zu beruhigen.
- Sie sind versiert im Umgang mit den einzelnen Lean-Erfolgstools und können Ihre Mitarbeiter erfolgreich in den Prozess einbinden.

SEMINARINHALTE

- Das Wesen der Lean Production
- Grundprinzipien schlanker Produktion (Verschwendung im Informations- und Materialfluss eliminieren, Probleme lösen, Arbeiten mit Standards)
- Wertstromanalyse und -design (vom Ist-Zustand zum Soll-Zustand)
- Fließfertigung (Grundlagen, Entwicklung, Erfahrungswerte und Richtlinien)
- Wettbewerbsvorteil durch flexible und kundenorientierte Herstellung

Lean Administration

Geschäftsprozesse schlank und effizient umsetzen



Besonders gut für
„Lean-Anfänger“ geeignet!

Teil der Ausbildung
Lean Management
2 CREDITS

In den Geschäftsprozessen der administrativen und indirekten Bereiche von Unternehmen schlummert enormes Optimierungspotenzial. Denn hier finden sich häufig viele Arten von Verschwendung, deren konsequente Vermeidung Unternehmen noch besser in die Lage versetzt, auf die sich stetig ändernden Markt- und Kundenanforderungen zu reagieren. Bezog sich Lean Management anfangs ausschließlich auf die Produktion, bahnen sich die Lean Prinzipien unaufhaltsam ihren Weg in die Büros und Administration.

Der Fokus liegt dabei jedoch nicht auf Materialflüssen, sondern auf Kopfarbeit, Kommunikationswegen und Informationssystemen. Probleme und Potenziale sind daher häufig verdeckter und weniger (be-)greifbar als in der Produktion. In unserem Online-Seminar erfahren Sie, wie Sie diese Verbesserungspotenziale durch Anwendung praxiserprobter Lean-Vorgehensweisen in administrativen Bereichen realisieren können.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	29.04.–30.04.2024 21.10.–22.10.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Führungskräfte und Mitarbeiter aus indirekten und produktionsnahen Bereichen mit administrativen Prozessen, die sich mit der Einführung oder Umsetzung von Lean Administration befassen.

SEMINARZIELE

- Sie lernen die Lean-Philosophie und deren Prinzipien kennen.
- Sie erkennen Potenziale, aber auch Stolperfallen in der Büro- und Wissensarbeit.
- Sie lernen ausgewählte, praxiserprobte Methoden und Tools kennen, mit denen Sie die Effizienz administrativer Abläufe steigern können.
- Sie wissen, wie Sie Betroffene im Lean-Prozess mitnehmen und diese zu Beteiligten machen können.
- Sie kennen die Faktoren, die für das Initiieren und Aufrechterhalten des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses erfolgskritisch sind.

SEMINARINHALTE

- Einführung: Lean in administrativen Bereichen
- „Verschwendung“ und Verbesserungspotenziale in administrativen Bereichen erkennen
- Den PDCA-Zyklus in administrativen Bereichen anwenden, um Probleme / Verbesserungspotenziale systematisch anzugehen
- Prozessverbesserung nach den Lean Prinzipien: IST-Prozess mittels „Makigami“ aufnehmen und analysieren sowie einen verbesserten Soll-Prozess entwickeln
- Die Arbeitsorganisation im Team am Wertstrom ausrichten
- Schnittstellen zu Verbindungstellen machen
- Der Kontinuierliche Verbesserungsprozess (KVP)
- Die Bedeutung von Regeln und Standards
- Die Erfolgsfaktoren für das Gelingen von Lean in administrativen Bereichen

Lean Management – Grundlagen

Mit „Lean Thinking“ Einsparpotenziale schnell erkennen



Teil der Ausbildung
2 CREDITS
Lean Management

Anhand eines mobilen praxisnahen Modellbetriebs lernen die Teilnehmer dieses Lean-Management-Seminars die Grundlagen des Lean Thinking kennen. Sie erfahren, wie Prozesse effizient gestaltet werden und wie sie Einsparpotenziale schnell erkennen können. Zudem werden Methoden vermittelt, die nachhaltig Verschwendung vermeiden und so Abläufe im Unternehmen verbessern. Die prägnante und interaktive Herangehensweise bietet zahlreiche Gelegenheiten, Praxisbeispiele aus dem eigenen Unternehmen einzubringen, auf die der Trainer gezielt eingeht. So kann das Gelernte schnell im Arbeitsalltag umgesetzt werden.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	15.01.–16.01.2024 11.04.–12.04.2024 25.07.–26.07.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, praktische Übungen und Fallbeispiele, Gruppenarbeit, Diskussion und Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPEN

Werks-, Betriebs- und Produktionsleiter, Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Produktionsplanung und -steuerung sowie Logistik

SEMINARZIELE

- Sie lernen die wichtigsten Lean-Management-Methoden kennen.
- Sie können Einsparpotenziale erkennen und Verschwendung vorbeugen.
- Sie leisten einen entscheidenden Beitrag zur Effizienzsteigerung in Ihrem Unternehmen.

SEMINARINHALTE

- Lean Management: Grundlagen und Psychologie des Veränderungsprozesses
- Aufgaben der Führung
- Arbeitsplatzgestaltung mit dem 5S-Umsetzungskonzept
- Rüstzeitreduzierung mit dem SMED-Umsetzungskonzept
- Wertströme aufnehmen und verbessern
- Logistische Prinzipien (Milkrun, FIFO, Kanban, Einzelstückfluss ...)
- Kennzahlen des Veränderungsprozesses „Shopfloor Management“
- Teams weiterentwickeln

LEAN-REFA-SPRINT®

Die Top-Tools der Prozessoptimierung



Agil, innovativ, effizient – das sind die Attribute erfolgreicher Unternehmen. Dafür reicht es aber nicht aus, einfach auf den fahrenden IT-Zug in Richtung Digitalisierung und Industrie 4.0 aufzuspringen. Denn egal ob Echtzeit, Flexibilität oder Komplexitätsbeherrschung, nahezu alle Prinzipien der Industrie 4.0 brauchen als Grundlage standardisierte und schlanke Prozesse im Sinne des Lean-Managements. Damit dies gelingt, müssen betriebliche Abläufe transparent sein und mit praxisgerechten Werkzeugen immer wieder optimal auf die Kundenwünsche ausgerichtet werden können. Die Ermittlung betrieblicher Daten und deren Verwendung zur Gestaltung schlanker Prozesse gehen also Hand in Hand.

In der Online-Ausbildung LEAN-REFA-SPRINT lernen Sie die fruchtbare Symbiose zwischen Lean-Management-Werkzeugen und REFA-Tools kennen. Sie gliedert sich in zwei Teile – „Lean Management mit REFA-Methode“ und „REFA-Arbeitsdatenmanagement“ – und enthält ein durchgängiges Fallbeispiel, das Ihnen ermöglicht, das erworbene Wissen zu vertiefen und anschließend in Ihrer täglichen Praxis sofort anzuwenden.

Mit LEAN-REFA-SPRINT erhalten Sie eine kompakte Roadmap für optimierte und schlanke Prozesse in Ihrem Unternehmen. Gleichzeitig ist diese Online-Ausbildung die ideale Grundlage, um einzelne Themen in weiteren REFA-Online-Ausbildungen oder -Kompaktseminaren zu vertiefen.

	Dauer	64 Seminarstunden
	Preis	2.490 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	06.02.–15.02.2024 03.06.–12.06.2024 17.09.–26.09.2024 09.12.–18.12.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeiten und Fallbeispiele

ZIELGRUPPEN

Führungskräfte, Fachkräfte auf dem Sprung zum Vorgesetzten, Change Manager / Projektleiter, Prozessmanager, Industrial Engineering, Qualitätsmanager

SEMINARZIELE

- Sie verfügen über das Basis-Know-how, um Prozesse zu analysieren, zu optimieren, Verschwendungen vorzubeugen und die digitale Transformation wirksam zu begleiten.
- Sie nutzen die Synergien zwischen REFA-Werkzeugen zur Datenermittlung und den Gestaltungsmethoden des Lean Management.
- Sie erfahren, warum Lean Management nur in transparenten Abläufen funktionieren kann.

SEMINARINHALTE

Inhalte des Online-Seminars – Teil 1

- Lean Management
- Lean Production (Lean Administration)
- Kaizen
- 5S-Methode
- Wertstromdesign

Inhalte des Online-Seminars – Teil 2

- Arbeitsdatenmanagement
- REFA-Zeitstudien (inkl. Leistungsgradbeurteilung)
- Multimomentaufnahme (z. B. für Verteilzeiten)
- Planzeiten entwickeln
- Rüstzeiten optimieren

Low Cost Automation (LCA)

Produktivität erhöhen durch vereinfachte Automatisierung



Wer mit schwankenden Bedarfsmengen und steigenden Variantenzahlen jonglieren muss, hat dabei stets das Ziel, die Kosten so gering wie möglich zu halten.

Eine Herausforderung, bei der automatisierte Anlagen, die meist unflexibel und kostenintensiv sind, nicht mehr als Lösung in Frage kommen. Mit Low Cost Automation (LCA) gelingt Ihnen der Spagat: Sie können Produktionsabläufe und Arbeitsplätze flexibel gestalten und gleichzeitig die Produktivität steigern.

In diesem Online-Seminar erfahren Sie in einem interaktiven Live-Vortrag, wie Sie auf Basis einer strukturierten Prozessanalyse Verschwendungen identifizieren und LCA-Gegenmaßnahmen entwickeln. Im virtuellen Seminarraum gibt Ihnen unser Trainer konkrete Tipps, wie Sie gemeinsam mit Ihren Mitarbeitern, Technikern und Ingenieuren zu intelligenten und kostengünstigen Automatisierungslösungen kommen.

	Dauer	8 Seminarstunden
	Preis	690 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	02.02.2024 18.12.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Produktionsplanung und -steuerung

SEMINARZIELE

- Sie sind sich über die Bedeutung von LCA in einem synchronen Produktionssystem bewusst.
- Sie wissen, wie Sie mit den Gestaltungsgrundlagen zum Einsatz von LCA Arbeitsplätze und Produktionsabläufe bedeutsam verbessern.
- Sie können eigene Lösungen für Ihr Unternehmen entwickeln.

SEMINARINHALTE

- Notwendigkeit und Vorteile von LCA-Lösungen (Praxisbeispiele)
- Identifizierung von Verschwendungen sowie Entwicklung von LCA-Maßnahmen
- Einsatzmöglichkeiten in Montage, mechanischer Bearbeitung und beim Transport
- Gestaltungsrichtlinien mit Anwendungsbeispielen
- Aufbau von LCA-Lösungen (Arbeitsplatzbeispiele und Arbeitssituationen)

Wertstromdesign

Der Weg zur schlanken Fabrik



Zur Optimierung der Produktion hin zu einer schlanken Fabrik hat sich in vielen Unternehmen Wertstromdesign als wirksames Werkzeug etabliert. Mit Hilfe dieser zeichnerischen Methode wird der Wertschöpfungsprozess visualisiert und Verschwendungspotenziale identifiziert. Die Anwendung der Gestaltungsrichtlinien des Wertstromdesigns in einer systematisch aufeinander aufbauenden Reihenfolge erlaubt die zielorientierte Entwicklung eines idealen Soll-Zustands für die Produktion. Ergebnis ist unter anderem die Durchlaufzeiten- und Bestandsreduzierung im Unternehmen und der gesamten Supply-Chain. Erfahren Sie in diesem Online-Seminar, wie Sie einzelne Prozesse so verknüpfen, dass ein nahtloser Fluss vom Rohmaterial bis hin zum Kunden entsteht.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	950 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	10.01.–18.01.2024 07.03.–22.03.2024 07.08.–15.08.2024 07.11.–15.11.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Produktionsplanung und -steuerung sowie Logistik

SEMINARZIELE

- Sie wissen, wie man Wertströme vom Rohmaterial bis hin zum Kunden verbessert.
- Sie können Wertstromflusskonzepte zeichnen und lesen.
- Sie sind in der Lage, Durchlaufzeit und Verschwendung zu reduzieren sowie den EPEI-Wert zu ermitteln (Every Part Every Interval).

SEMINARINHALTE

- Identifikation von Handlungsfeldern und Potenzialen im Wertstrom
- Analyse von Ist- und Soll-Wertstrom in der Fertigung vor Ort
- Entwurf kundenbezogener Wertströme
- Praktische Anwendung der Wertstromdesign-Methode
- Fall- und Praxisbeispiele

Rüstzeitoptimierung

In wenigen Schritten zur Rüstzeit „Null“



Teil der Ausbildung
Lean Management
2 CREDITS

Optimierte Rüstzeiten sind der Schlüssel für kurze Durchlaufzeiten, niedrige Bestände und damit für mehr Flexibilität in der Fertigung. Das Streben nach der „Rüstzeit Null“ ist daher ein elementarer Baustein im kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP). Dadurch werden viele Arten der Verschwendung, wie Überproduktion und Bestände, eliminiert. Die Rüstzeitoptimierung ist der entscheidende Faktor in der One-Piece-Flow-, Just-in-Time- und Just-in-Sequenz-Produktion.

In diesem Online-Seminar lernen Sie die Möglichkeiten der Rüstzeitoptimierung in all ihren Facetten kennen, um die Losgröße 1 wirtschaftlich herstellen zu können.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	950 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	07.03.–22.03.2024 07.11.–15.11.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Produktionsplanung und -steuerung sowie Logistik

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Methoden und Werkzeuge nach dem Prinzip „Lernen, Anwenden, Vertiefen“.
- Sie wissen, wie Sie Verschwendungen in Rüstzeiten minimieren und somit die Effizienz steigern können.
- Sie sind in der Lage, Rüstzeitoptimierungen durchzuführen.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen der Rüstzeitoptimierung
- Optimierung der Rüstzeit – Die acht Schritte zur Umrüstzeit „Null“
- Ist-Zustand von Rüstabläufen im Werksbereich – Aufnahme und Auswertung
- Techniken der Rüstzeitoptimierung und deren Umsetzung
- Erfolgsfaktoren und Herausforderungen

Schlanke Fertigungszellen entwickeln

Verschwendungsfrei, optimiert, effizient



Teil der Ausbildung
2 CREDITS
Lean Management

Viel zu oft überlassen Betriebe die Planung und Neugestaltung von Anlagen und Arbeitsbereichen Ingenieurbüros. Selbst wenn die Mitarbeiter in die Planung einbezogen werden, können diese sich die am Reißbrett dargestellten Arbeitsabläufe oft nur schwer vorstellen. Spätestens bei der Inbetriebnahme der neuen Fertigungszellen führen auftretende Schwachstellen dann zu Diskussionen, Unzufriedenheit und schlimmstenfalls zur Ablehnung der neuen Abläufe.

Erfahren Sie in diesem Online-Seminar, wie Sie schlanke Fertigungszellen durch stärkere Einbindung der Mitarbeiter „reibungslos“ entwickeln und umsetzen können.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	950 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	10.01.–18.01.2024 07.08.–15.08.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus der Produktion, insbesondere Montage, Produktionsplanung und -steuerung

SEMINARZIELE

- Sie sind in der Lage, verschwendungsfreie Fertigungszellen zu gestalten.
- Sie können beurteilen, ob bei Verbesserungsprojekten in der Montage eher eine Automatisierung oder eine effizientere Organisation des Mensch-Maschine-Systems angestrebt werden soll.
- Durch die stärkere Einbindung der Mitarbeiter in den Veränderungsprozess, kann der Umsetzungsprozess beschleunigt werden.
- Sie setzen hohe Potenziale frei und sparen in der Umsetzung Kosten ein.

SEMINARINHALTE

- Theoretische Grundlagen schlanker Fertigungszellen – Chaku-Chaku
- Wertanalytische Betrachtung: Wertschöpfung, notwendige Tätigkeiten, Verschwendung
- Die Grundstrategie der Prozessverbesserung
- Entwicklung verschwendungsfreier Prozesse mit Papier-Kaizen
- Die Bedeutung des Kundentaktes
- Gestaltung verschwendungsfreier Fertigungszellen
- Beschreibung von Prozess-Standards mit der Standard-Arbeitsblatt-Methode

Lean Six Sigma – Yellow Belt

Die wichtigsten Optimierungstools



Die Six-Sigma-Methode kommt in vielen Dienstleistungs- und Produktionsunternehmen als Best-Practice-Konzept zur Verbesserung von Prozessen zum Einsatz. Der Lean Six Sigma Yellow Belt bietet einen idealen Einstieg in die Six-Sigma-Welt. Er nimmt die Rolle des aktiven Unterstützers von Verbesserungsprojekten wahr und ist ein wichtiger Multiplikator für die erfolgreiche Implementierung von Lean Six Sigma im Unternehmen.

Hierfür benötigt er einen Überblick über die verschiedenen Tools und Methoden. Lernen Sie in diesem Online-Seminar die Philosophie kennen und wie ihre wichtigsten Werkzeuge anzuwenden sind.

	Dauer	12 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	26.01.–09.02.2024 (26.01., 02.02. und 09.02.2024) 19.04.–26.04.2024 (19.04., 22.04. und 26.04.2024) 25.10.–31.10.2024 (25.10., 29.10., 31.10.2024) permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Alle Mitarbeiter in Projektteams zur Produkt- und Prozessentwicklung, Verwaltung, vorwiegend aus den Bereichen Produktion und Dienstleistung sowie Qualitätsmanagement

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Bedeutung von Lean Six Sigma für Ihr Unternehmen.
- Sie kennen Werkzeuge zur Optimierung von Geschäftsprozessen und verstehen den DMAIC- Zyklus.
- Sie unterstützen kompetent Green Belt und Black Belt in Optimierungsprozessen.
- Sie sind in der Lage, eigene, kleinere Projekte mit der Six-Sigma-Methodik auszuführen.

SEMINARINHALTE

- Einführung in Lean Six Sigma
- Aufbau der Six-Sigma-Methodik
- Aufgaben des Six Sigma Yellow Belt
- Projektmanagement nach der DMAIC-Methode
- Ausgewählte Six-Sigma-Tools
- Abgrenzung zu Design for Six Sigma

Lean Six Sigma – Green Belt

Durch systematisches Vorgehen
zu optimalen Prozessen



Sie möchten Verbesserungsprojekte in Ihrem Zuständigkeitsbereich erfolgreich durchführen und leiten? In diesem Online-Seminar lernen Sie die notwendige Methodenkompetenz sowie den strategischen und wirtschaftlichen Nutzen von Six Sigma kennen. Als Lean Six Sigma Green Belt unterstützen Sie bei größeren Projekten den Black Belt, mit dem Sie die gemeinsame Verantwortung für das Projektmanagement und die Dokumentation tragen. Dieses Online-Lean-Training zeigt Ihnen, wie Sie Störungen im Prozess auffinden, analysieren, Lösungen mit verschiedenen Kreativitätstechniken erarbeiten und diese nachhaltig in den Prozess implementieren.

Im virtuellen Seminarraum können Sie zudem live wertvolle Erfahrungen mit dem Trainer und den Teilnehmern austauschen.

	Dauer	48 Seminarstunden
	Preis	2.990 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	05.02.–21.03.2024 ¹⁾ 06.06.–28.06.2024 ²⁾ 29.08.–27.09.2024 ³⁾ 24.10.–08.11.2024 ⁴⁾ permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Alle Mitarbeiter in Projektteams zur Produkt- und Prozessentwicklung, Verwaltung, vorwiegend aus den Bereichen Produktion und Dienstleistung sowie Qualitätsmanagement

SEMINARZIELE

- Sie sind mit dem Six-Sigma-Konzept vertraut und können es anwenden.
- Sie kennen die projektrelevanten Werkzeuge für Six Sigma und Lean.
- Sie können Six-Sigma-Projekte durchführen und leiten.
- Sie erschließen mit Six Sigma strategische Vorteile für Ihr Unternehmen.
- Sie steigern Ihre Effizienz im Projektmanagement für die Zukunft.

SEMINARINHALTE

- Aufbau der Six-Sigma-Methodik
- Das DMAIC-Modell:
 - Define: Projektabgrenzung, Prozess- und Kundenverständnis
 - Measure: Statistische Betrachtung der Prozessfähigkeit
 - Analyze: Potenzielle Ursachen erkennen und Kernursachen ableiten
 - Improve: Werkzeuge und Herangehensweisen zur Prozessverbesserung
 - Control: Einführen von nachhaltigen Verbesserungen
- Umgang mit der Methode, wenn die Organisation keine Six-Sigma-Strukturen hat

¹⁾ 05.02.–08.02. und 18.03.–21.03.2024 ²⁾ 06.06.–07.06., 13.06.–14.06., 20.06.–21.06. und 27.06.–28.06.2024

³⁾ 29.08.–30.08., 12.09.–13.09., 19.09.–20.09. und 26.09.–27.09.2024 ⁴⁾ 24.10.–25.10., 28.–31.10. und 07.11.–08.11.2024

Lean Six Sigma – Black Belt

Herausforderungen im Projektmanagement meistern



Als Projektleiter müssen Sie sich täglich mit immer schnelleren Marktveränderungen, anspruchsvolleren Kundenwünschen und komplexeren Projekten auseinandersetzen. Wirkungsvolle Six-Sigma-Tools und -Methoden können Ihren Projektalltag wesentlich erleichtern.

Mit der Qualifizierung zum Lean Six Sigma – Black Belt erweitern Sie als ausgebildeter Green Belt Ihre Kenntnisse der Statistik, des Lean Managements und des Projektmanagements.

In diesem Online-Seminar wird der Fokus auf die speziellen Herausforderungen der Projektarbeit im Black-Belt-Umfeld gerichtet. Im virtuellen Seminarraum werden beispielsweise Ansätze zur Messsystemanalyse, Prozessfähigkeitsanalyse, statistischen Prozesskontrolle, Ursache-Wirkungs-Analyse, Prozessanalyse im produzierenden und administrativen Umfeld und zur statistischen Datenanalyse vertieft. In der Regel sind Six Sigma Black Belts zu 100 % von ihrer operativen Tätigkeit freigestellt.

	Dauer	56 Seminarstunden
	Preis	3.390 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	23.01.–23.02.2024 (23.01.–26.01.2024 und 20.02.–23.02.2024) 27.08.–27.09.2024 (27.08.–30.08.2024 und 24.09.–27.09.2024) permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Ausgebildete Six Sigma – Green Belts mit Projekterfahrung, die als Projektleiter eingesetzt werden.

SEMINARZIELE

- Sie lernen die einzelnen Phasen bei der Umsetzung von Six-Sigma-Projekten vertiefend kennen.
- Sie können komplexe Six-Sigma-Projekte bearbeiten und leiten.
- Sie können die Unternehmensleitung bei der Einführung und Weiterentwicklung von Lean Six Sigma beraten.
- Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Prozessoptimierung im Unternehmen.

SEMINARINHALTE

- Projektmanagement
- Messsystemanalysen
- Prozessfähigkeitsanalysen
- Qualitätskennzahlen
- Statistische Prozesskontrolle
- Ursache-Wirkungs-Analyse
- Prozess- und Datenanalyse
- Lean Management
- Der Black Belt als Coach und Mentor in der Organisation
- Einbinden von Kollegen, Vorgesetzten und Mitarbeitern
- Abgrenzung zu Design for Six Sigma

5S-Aktion

Selektiere. Sortiere. Säubere. Standardisiere.
Selbstdisziplin.



Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz sind wichtige Kriterien, um Arbeitsaufgaben effizient zu erfüllen und deren Ausführung weiter zu verbessern. Bei vielen Verbesserungsprojekten kommt die 5S-Methode zum Einsatz. Hierbei handelt es sich um ein strukturiertes Programm, mittels dem Sie eine Arbeitsplatzorganisation einführen und standardisieren können. Aber nicht nur das: Mit der 5S-Methode verbessern Sie auch die Arbeitseffizienz, erhöhen die Produktivität durch verringerte Suchzeiten und steigern zudem die Arbeitssicherheit.

Die konsequente Anwendung spart Zeit und Ressourcen und ist Teil eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP). In diesem Online-Seminar lernen Sie die Methode und ihre Ziele ausführlich kennen. Im Anschluss sind Sie in der Lage, die 5S-Methode an Ihrem Arbeitsplatz, im Team oder auch im gesamten Unternehmen anzuwenden.

	Dauer	8 Seminarstunden
	Preis	650 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	14.02.–15.02.2024 10.06.2024 16.07.–17.07.2024 09.10.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Werkleiter, Produktionsleiter, Fach- und Führungskräfte aus Produktion und produktionsnahen Bereichen

SEMINARZIELE

- Sie können eine 5S-Aktion im Unternehmen durchführen.
- Sie kennen die sieben Arten der Verschwendung.
- Sie sind in der Lage, Veränderungen in der Firma einzuführen und zu begleiten.

SEMINARINHALTE

- Lean Management: Grundlagen, Methoden und Prinzipien
- Wirksame Führung im Veränderungsprozess
- Die drei Hauptsäulen der Verlustquellen im Toyota Produktionssystem
- Verschwendung (Muda)
- Unausgeglichenheit (Mura)
- Überlastung (Muri)
- Die sieben Arten der Verschwendung
- Inhalte und Anwendung der 5S-Aktion
- Erfolgsfaktoren

REFA-Grundausbildung 4.0

Ihr Basis-Know-how für Lean und Digitalisierung



Die Megatrends Digitalisierung und Industrie 4.0 können nur dann im Unternehmen wirksam umgesetzt werden, wenn Transparenz und optimale organisatorische Abläufe im Betrieb vorherrschen. Voraussetzung für die geforderte Transparenz sind verlässliche Angaben zu Arbeitssystemen und -prozessen. Erst dann lassen sich Engpässe, Schwachstellen und Verschwendungen identifizieren, bewerten und durch geeignete Methoden Verbesserungspotenziale erschließen. Permanente Optimierungsroutinen aus dem Werkzeugkasten des Industrial Engineerings machen die Organisation schlank und fit für die Herausforderungen der Industrie 4.0. Das Basiswissen hierzu liefert die REFA-Grundausbildung 4.0.

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte, Handwerks- und Industriemeister, Techniker, Hochschulabsolventen, Betriebsräte, Mitarbeiter aus Montage, Produktions- sowie Fertigungsplanung und -steuerung, Arbeitsvorbereitung und Industrial Engineering

ZUGANGSVORAUSSETZUNG

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Excel-Grundkenntnisse erforderlich
- Für Teil 2 das erfolgreich abgeschlossene Seminar REFA-Grundausbildung Teil 1
- Für Teil 3 die erfolgreich abgeschlossenen Seminare REFA-Grundausbildung Teil 1 und Teil 2

TEILNAHMEVARIANTEN ONLINE-AUSBILDUNG

Für Teil 1, Teil 2A und Teil 2B gilt:

Variante 1: Vollzeit, 5 Tage à 8 Seminarstunden
08:00 – 15:30 Uhr

Variante 2: Teilzeit abends 2 x 5 Tage à 4 Seminarstunden
18:00 – 21:15 Uhr

Variante 3: Teilzeit dienstags und samstags
6 Tage über 3 Wochen mit
insg. 40 Seminarstunden
dienstags: 18:00 – 21:15 Uhr und
samstags: 08:00 – 16:30 Uhr

Teil 3 (Praxisteil) findet ausschließlich als Präsenz-Seminar statt.

EMPFEHLUNG

Die schriftliche Abschlussprüfung zu Teil 2 der REFA-Grundausbildung 4.0 erfolgt am letzten Tag des Teils 2B. Aus methodisch-didaktischen Gründen empfehlen wir, die Teile 2A und 2B fortlaufend zu belegen.

PRÜFUNGEN UND ZERTIFIKAT

Die Abschlussprüfungen von Teil 1 und Teil 2 der Online-Ausbildung werden komplett digital absolviert. Die Abschlusspräsentation erfolgt im Rahmen der Praxiswoche (Teil 3) vor Ort.

Die Abschlussprüfungen gliedern sich wie folgt:

Teil 1: Online-Prüfung am letzten Seminartag von Teil 1.

Teil 2: Online-Prüfung am letzten Seminartag von Teil 2B. Die Prüfung umfasst die Inhalte von Teil 2A und Teil 2B.

Teil 3: Abschlusspräsentation vor Ort am letzten Seminartag der Praxiswoche.

Nach erfolgreicher Teilnahme an den Abschlussprüfungen und der Abschlusspräsentation erhalten Sie die begehrte **Urkunde REFA-Grundschein Arbeitsorganisation**.

REFA-Grundausbildung 4.0 – Teil 1

Analyse und Gestaltung von Prozessen



Begrifflichkeiten wie Digitalisierung, Industrie 4.0 und Lean Production sind in aller Munde. Doch welche Bedeutung haben diese Entwicklungen konkret für die Arbeitswelt? Welche Methoden und Werkzeuge kommen hier zum Einsatz? Genau an diesem Punkt setzt das Online-Seminar „REFA-Grundausbildung 4.0“ in seinem ersten Teil an. Sie lernen, wie Sie als REFA-Arbeitsorganisator die betrieblichen Abläufe analysieren, gestalten, optimieren und für die digitalisierte Arbeitswelt wirksam vorbereiten können.

In der Online-Variante der REFA-Grundausbildung 4.0 erlangen Sie das gesamte Fachwissen per interaktivem Vortrag. Über ein Videokonferenzsystem können Sie die anderen Teilnehmer face-to-face sehen, miteinander reden und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Unser Trainer vermittelt den Lernstoff praxisnah und abwechslungsreich: In Gruppenarbeiten und Diskussionsrunden werden Sie umfassend auf die Online-Abschlussprüfung am Ende des letzten Seminartages von Teil 1 vorbereitet.

	Dauer	40 Seminarstunden
	Preis	1.060 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Ines Frankenberg +49 (0) 6151 8801-113 ines.frankenberg@refa.de
	Termine	
	15.01.–19.01.2024	Vollzeit
	19.02.–01.03.2024	Teilzeit abends
	26.02.–01.03.2024	Vollzeit
	08.04.–12.04.2024	Vollzeit
	13.05.–17.05.2024	Vollzeit
	17.06.–21.06.2024	Vollzeit
	25.06.–13.07.2024	Teilzeit Di und Sa
	08.07.–12.07.2024	Vollzeit
	02.09.–06.09.2024	Vollzeit
	07.10.–11.10.2024	Vollzeit
	07.10.–18.10.2024	Teilzeit abends
	04.11.–08.11.2024	Vollzeit
	25.11.–29.11.2024	Vollzeit

SEMINARZIELE

- Sie kennen die REFA-Methoden zur Analyse, Gestaltung und Optimierung von Arbeitsplätzen und -prozessen.
- Sie verstehen die Bedeutung von Arbeitsdaten für das Lean Management und die Industrie 4.0.
- Sie sehen die Einsatzpotenziale der REFA-Methoden in einer digitalisierten Arbeitswelt.
- Sie wissen, welche organisatorischen Voraussetzungen für die effiziente Umsetzung des Konzepts Industrie 4.0 geschaffen werden müssen.
- Sie verstehen die Funktion des REFA-Arbeitssystems als betriebliche Leistungseinheit und Prozessbaustein.
- Sie setzen REFA-Standardprogramme zur systematischen Gestaltung von Arbeitssystemen und Prozessen ein.
- Sie sind mit den Methoden zur Analyse, Darstellung

und Gestaltung betrieblicher Arbeitsaufgaben und Prozesse vertraut.

- Sie kennen die Methoden und Konzepte der Lean Production.
- Sie kennen die verschiedenen REFA-Ablauf- und -Zeitarten zur systematischen Gliederung von Arbeitsabläufen und können den Zeitbedarf für Prozesse ermitteln.

SEMINARINHALTE

- REFA-Methoden in der digitalisierten Arbeitswelt
- Das REFA-Arbeitssystem – Leistungseinheit und Prozessbaustein
- Arbeitsaufgaben und Prozesse – Gliederung und Darstellung
- Prozessorientierte Arbeitsorganisation
- Lean Production – Methoden und Konzepte
- Arbeitsdatenmanagement – Grundlagen, Methoden, Ablauf- und Zeitarten

REFA-Grundausbildung 4.0 – Teil 2 A

Ermittlung und Anwendung von Prozessdaten



Im zweiten Teil der REFA-Grundausbildung 4.0, der aus den Teilen 2A und 2B besteht, vervollständigen Sie Ihre Grundkompetenz im Industrial Engineering. Sie lernen Methoden kennen, um betriebliche Daten systematisch zu ermitteln, zu analysieren und zur Planung und Steuerung einzusetzen. Allen voran: die Zeitdaten. Was wird wie erfasst, analysiert und praxisgerecht ausgewertet und angewendet? Die REFA-Zeitstudie sowie weitere Methoden der Arbeitsdatenermittlung stehen auf dem Programm.

Das Online-Seminar ist praxisnah und abwechslungsreich gestaltet. Durch unser Videokonferenzsystem sind alle Teilnehmer live dabei: Sie sehen und hören sich, stehen im direkten Austausch miteinander und führen online Gruppenarbeiten durch. So werden Sie umfassend auf die Online-Abschlussprüfung vorbereitet, die am Ende des letzten Seminartages von Teil 2B stattfindet.

	Dauer	40 Seminarstunden
	Preis	1.060 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Ines Frankenberg +49 (0) 6151 8801-113 ines.frankenberg@refa.de
	Termine	
	22.01.–26.01.2024	Vollzeit
	04.03.–08.03.2024	Vollzeit
	11.03.–22.03.2024	Teilzeit abends
	15.04.–19.04.2024	Vollzeit
	03.06.–07.06.2024	Vollzeit
	24.06.–28.06.2024	Vollzeit
	15.07.–19.07.2024	Vollzeit
	09.09.–13.09.2024	Vollzeit
	10.09.–28.09.2024	Teilzeit Di und Sa
	14.10.–18.10.2024	Vollzeit
	04.11.–15.11.2024	Teilzeit abends
	11.11.–15.11.2024	Vollzeit
	02.12.–06.12.2024	Vollzeit

SEMINARZIELE

- Sie sind mit praxisbewährten Methoden zur Ermittlung und Nutzung von arbeitsbezogenen Daten vertraut.
- Sie bewerten und gestalten Arbeitssituationen nach ergonomischen Gesichtspunkten.
- Sie kennen rechtliche Anforderungen an die Arbeitsplatzgestaltung.
- Sie können betriebliche Arbeitsdaten nach REFA-Standard ermitteln, analysieren und auswerten.
- Sie verstehen, wie Leistungsgradbeurteilungen und Verteilzeitaufnahmen durchgeführt werden.
- Sie ermitteln Arbeitsdaten durch Multimomentaufnahmen.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen der Arbeitsgestaltung
- Arbeitssystemgestaltung
- Leistungsgradbeurteilung
- REFA-Zeitstudie (Durchführung und Auswertung)
- Verteilzeitermittlung
- Multimomentaufnahme

REFA-Grundausbildung 4.0 – Teil 2 B

Ermittlung und Anwendung von Prozessdaten



Im Teil 2B des Online-Seminars „REFA-Grundausbildung 4.0“ vervollständigen Sie Ihr Fachwissen zur Ermittlung und Anwendung von Prozessdaten. Die bereits erhaltene Datenbasis ist Bestandteil von „Big Data“ in der Industrie 4.0 geworden. Diese nutzen Sie als Grundlage, um Prozessoptimierungen, Kostenkalkulationen und vieles andere mehr durchzuführen. Abgerundet wird Ihr Know-how als REFA-Arbeitsorganisator durch Ihre erworbenen Kenntnisse von Methoden und Modellen zur Entgeltgestaltung sowie der Bewertung von Arbeitsanforderungen.

Interaktiv und abwechslungsreich: Durch eine Videokonferenz befinden sich Trainer und Teilnehmer in einem virtuellen Seminarraum und können sich online sehen und hören. Der Lernstoff wird so praxisnah vermittelt und Fragen können direkt geklärt werden. In Online-Gruppenarbeiten und Diskussionsrunden wird das Wissen vertieft und Sie werden optimal auf die Online-Abschlussprüfung am Ende des letzten Seminartages von Teil 2B vorbereitet, die auch die Inhalte von Teil 2A beinhaltet.

	Dauer	40 Seminarstunden
	Preis	1.060 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Ines Frankenberg +49 (0) 6151 8801-113 ines.frankenberg@refa.de
	Termine	
	29.01.–02.02.2024	Vollzeit
	11.03.–15.03.2024	Vollzeit
	08.04.–19.04.2024	Teilzeit abends
	22.04.–26.04.2024	Vollzeit
	10.06.–14.06.2024	Vollzeit
	01.07.–05.07.2024	Vollzeit
	22.07.–26.07.2024	Vollzeit
	16.09.–20.09.2024	Vollzeit
	08.10.–26.10.2024	Teilzeit Di und Sa
	21.10.–25.10.2024	Vollzeit
	18.11.–22.11.2024	Vollzeit
	25.11.–06.12.2024	Teilzeit abends
	09.12.–13.12.2024	Vollzeit

SEMINARZIELE

- Sie wissen, wie Arbeitsdaten bei Gruppen- und Mehrstellenarbeit zu ermitteln sind.
- Sie können Rüstzeiten ermitteln und minimieren.
- Sie entwickeln Planzeitbausteine für die Mehrfachnutzung von Standardlösungen.
- Sie führen Kostenkalkulationen mithilfe von Arbeitsdaten durch.
- Sie kennen Methoden und Modelle zur betrieblichen Entgeltgestaltung.
- Sie wissen, wie Sie bei der Bewertung von Arbeitsanforderungen vorgehen.

SEMINARINHALTE

- Arbeitsdatenermittlung (bei Gruppen- und Mehrstellenorganisation)
- Rüstzeit (Ermittlung und Minimierung)
- Vergleichen und Schätzen
- Ermittlung von Planzeitbausteinen
- Systeme vorbestimmter Zeiten
- Nutzung von Arbeitsdaten für die Kostenkalkulation
- Grundlagen der Entgeltgestaltung, Arbeitsbewertung, Leistungsbeurteilung

Arbeitsvorbereitung (AV) heute

Die neue Aufgabe der Arbeitsvorbereitung



Unternehmer sind durch globale Produktionsketten, kurze Lieferzeiten und eine wachsende Marktdynamik ständig neuen Anforderungen ausgesetzt und zur Anpassung gezwungen. In Produktion und Logistik ist Kundenorientierung das A und O und erfordert einen hohen Bedarf an Flexibilität. Eine variantenreiche Fertigung meist kleinerer Losgrößen ist die Folge. Dadurch ist es erforderlich, sich immer stärker an den Wertschöpfungsprozessen zu orientieren. Wie meistern Unternehmer diese Herausforderung? Mit den Methoden der schlanken Unternehmensgestaltung können Betriebe Verschwendungen eliminieren und sich auf den innerbetrieblichen Wertzuwachs konzentrieren.

Die neue Aufgabe der Arbeitsvorbereitung besteht darin, diese Marktdynamik in bestehende Prozesse mit neuen Methoden zu integrieren und gleichzeitig eine reibungslose Produktion unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit zu garantieren. In diesem Online-Seminar erhalten Sie praxiserprobtes Fachwissen, um die Arbeitsvorbereitung mit höchster Effizienz und Wirtschaftlichkeit zu gestalten.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	22.04.–25.04.2024 24.06.–27.06.2024 07.10.–10.10.2024 04.11.–07.11.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Leiter und Mitarbeiter der AV, Arbeitswirtschaft, Arbeitsplanung und -steuerung

SEMINARZIELE

- Sie wissen, welche Aufgaben die Arbeitsvorbereitung unter heutigen Gesichtspunkten zu erfüllen hat.
- Sie kennen aktuelle Methoden und Werkzeuge der AV.
- Sie können die AV-Leistungen nachvollziehen und im Team messbar machen.

SEMINARINHALTE

- Produktionsstrukturen und Stellung der AV in neuen Organisationsformen (New Work)
- Die AV als Dienstleister
- DV-Unterstützung in neuen Arbeitsstrukturen unter Berücksichtigung der Digitalisierung
- Optimierung und Entlohnung im Umfeld der Arbeitswirtschaft
- Qualifizierungsanforderungen und -förderung an AV-Mitarbeiter/der AV-Mitarbeiter

Betriebliches Vorschlagswesen

Mit Ideenmanagement die Wirtschaftlichkeit verbessern



Der Erfolg aller Unternehmen, unabhängig von Größe und Branche, hängt stark vom Ideenmanagement und Betrieblichen Vorschlagswesen (BVW) ab. Damit gute Ideen auch mit dem größtmöglichen Nutzen für Betrieb und Mitarbeiter in die Tat umgesetzt werden können, müssen sie systematisch und zielgerichtet gemanagt werden. Erhöhen Sie durch ein professionelles Ideenmanagement die Wirtschaftlichkeit und sichern Sie die Arbeitsplätze Ihres Unternehmens. Unser Online-Seminar gibt Ihnen einen umfassenden Überblick zu diesem spannenden Thema. In einem interaktiven Live-Vortrag zeigen wir Ihnen Nutzen und Aufbau eines Ideenmanagements sowie dessen Stolpersteine.

Anhand von Anwendungsbeispielen aus der Praxis erfahren Sie, wie Sie die erlernten Inhalte nutzbringend im Unternehmen umsetzen können und tauschen per Online-Chat wertvolle Erfahrungen mit anderen Teilnehmern aus.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	11.03.–13.03.2024 10.06.–12.06.2024 02.09.–04.09.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, praktische Übungen, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte sowie Beauftragte des Ideenmanagements

SEMINARZIELE

- Grundlagen und Einführung in Ideenmanagement, BVW und KVP
- Aufwand, Nutzen, Werkzeuge und Methoden
- Ideenmanagement – der Prozess
- Bewertungskriterien des Ideenmanagements
- Erfolgsfaktoren, Stolpersteine und Tipps
- Kreativitätstechniken: Marketing, Aktionen, Ideen finden
- IT-unterstütztes Ideenmanagement

SEMINARINHALTE

- Sie erhalten einen umfassenden Überblick zu Ideenmanagement und BVW.
- Sie erkennen den Zusammenhang und den Nutzen von Ideenmanagement und BVW.
- Sie kennen das Ideenmanagement als einen zentralen Erfolgsfaktor für Unternehmen und Beschäftigte.
- Sie vervollständigen Ihr Wissen mit Hintergrundinformationen, Kenntnis der Stolpersteine und Praxisbeispielen.

Leistungsgradbeurteilung und Zeitaufnahmetechnik

Entscheidungen brauchen Transparenz



Nur wer weiß, was im Betrieb läuft, kann wirkungsvoll planen und steuern. Transparenz im Unternehmen ist daher die entscheidende Voraussetzung, um Preise kalkulieren, Auftragsdurchlauf- und Lieferzeiten terminieren sowie Verbesserungspotenziale erkennen zu können. – Und auch, um gerecht zu entlohnen. Hierfür brauchen Sie eine solide Datenbasis über die Kostenstruktur Ihres Unternehmens und über den eingesetzten Zeitaufwand der Mitarbeiter. Know-how zu Leistungsgradbeurteilungen und Zeitaufnahmetechniken ist daher unabdingbar.

In diesem interaktiven Online-Seminar lernen Sie die Stellschrauben kennen, mit denen Sie die Transparenz im Betriebsgeschehen steigern und somit Ihre Entscheidungen noch fundierter treffen können. Per Videokonferenz tauschen Sie sich live mit den Teilnehmern und Ihrem Trainer aus, um für Sie relevante Aspekte zu diskutieren und wertvollen Input für Ihren Arbeitsalltag mitzunehmen. Videotrainings und der Einsatz spezieller Zeitaufnahmesoftware ermöglichen ein absolut praxisorientiertes Online-Seminar.

	Dauer	25 Seminarstunden
	Preis	1.250 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	22.01.–26.01.2024 08.04.–12.04.2024 11.06.–20.06.2024 12.08.–16.08.2024 03.09.–19.09.2024 02.12.–06.12.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, praktische Übungen, Videotrainings, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPEN

Arbeitsstudienpersonal, Betriebsräte, REFA-Sachbearbeiter, Fach- und Führungskräfte

SEMINARZIELE

- Sie können den Leistungsgrad sicher beurteilen.
- Sie sind in der Lage, durch Zeit- und Ablaufstudien Optimierungsansätze in Ihrem Unternehmen zu ermitteln.
- Sie wissen, wie Sie REFA-Standards effizient einsetzen.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen der menschlichen Arbeit und Leistung
- Methodisches Vorgehen bei der Beurteilung des Leistungsgrades mit Auswertung der Ergebnisse mittels Softwareeinsatz
- Technik der Zeitaufnahme, Zeitaufnahmebögen, Fortschrittszeit- und Einzelzeitmessung
- Praktische Messübungen, sachliche Überprüfung und rechnerische Auswertung
- Auswertungsvarianten von Zeitaufnahmen

Grundlagenwissen Elektromobilität

Rüsten Sie sich für den Wandel hin zur E-Mobility



Eine der größten Herausforderungen für die Automobilindustrie ist derzeit der Wandel hin zur Elektromobilität. Dabei geht es nicht nur um die Elektrifizierung der Fahrzeuge, sondern auch um die Ladeinfrastruktur. Sowohl große Automobilhersteller als auch kleine Zulieferer müssen sich dieser Entwicklung stellen. In unserem Online-Seminar erlernen Sie umfassend und übergreifend die Grundlagen der Elektromobilität von Antriebsstrang-Konzepten bis hin zu Ladearten kennen.

Dies gibt Ihnen eine solide Basis, damit Sie das Zukunftsthema Elektromobilität in Ihrem Arbeitsumfeld vorantreiben und aktiv mitgestalten können. Rüsten Sie sich jetzt mit praxisnahe Know-how zur E-Mobility.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	22.01.–23.01.2024 25.03.–26.03.2024 27.05.–28.05.2024 08.07.–09.07.2024 23.09.–24.09.2024 25.11.–26.11.2024

METHODIK

Zu jedem Themenfeld theoretische Grundlagen sowie Industriebeispiele und Übungen zur praktischen Anwendung der vorher erlernten Theorie, Diskussion, Lessons Learned, Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPEN

Technische und nicht-technische Fach- und Führungskräfte

SEMINARZIELE

- Sie haben einen vollumfänglichen Einblick in das Thema Elektromobilität. Damit sind Sie in der Lage, im eigenen Betrieb die ersten Projekte zu starten und erfolgreich umzusetzen.
- Sie kennen sich mit den fahrzeugtechnischen Grundlagen und der Herausforderung „Laden“ aus. Mit diesem übergreifenden Verständnis von E-Mobility können Sie den Wandel der Automobilindustrie aktiv mitgestalten.
- Das breite Schulungsspektrum eröffnet Ihnen Handlungsfelder in allen Bereichen des Unternehmens.

SEMINARINHALTE

- Historie und aktuelle Entwicklungen
- Politische, ökonomische und technische Rahmenbedingungen
- Fahrzeugkonzepte und Triebstrangtopologien
- Fahrzeugkomponenten und e-mobilitätsspezifische Anwendungen (HV-Batterien, E-Maschinen, Pulswechsellrichter, HV-Komponenten, Bordnetz, Spannungslevel)
- Energiemanagement und -optimierung
- Thermomanagement
- Laden, Ladearten und -stecker, Energiebilanz
- Ladestrategien und -herausforderungen, Netzintegration
- Life-Cycle-Analysis
- Kostenbewertung

Digitalisierungs-Professional

Digitale Möglichkeiten erfolgreich nutzen



Digitalisierung ist eine der wesentlichen Herausforderungen der deutschen Wirtschaft. Viele kleine und mittelständische Unternehmen nutzen noch längst nicht alle Chancen, die ihnen mit der Umsetzung von digitalen Lösungen zur einer Effizienz- und Effektivitätssteigerung verhelfen könnten. Die Veränderungen, die eine Digitalisierung im Unternehmen mit sich bringen, sollten systematisch begleitet werden, denn sie betreffen neben dem Budget, der Technik und vielen weiteren Faktoren auch die Zusammenarbeit. In unserem praxisnahen Seminar bilden wir Sie zum Experten aus, der Digitalisierungsinitiativen zielgerichtet durchführen kann.

Modul 1: Herausforderungen der Digitalisierung in Unternehmen

Modul 2: Unternehmensprozesse dokumentieren und modellieren

Modul 3: Unternehmensprozesse digitalisieren

Modul 4: Digitalisierungsprojekte managen

Modul 5: Change-Management im Digitalisierungskontext

	Dauer	40 Seminarstunden
	Preis	2.990 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	16.02.–15.03.2024 (16.02., 23.02., 01.03., 08.03. und 15.03.2024) 06.09.–11.10.2024 (06.09., 13.09., 20.09., 27.09. und 11.10.2024)

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

- Mitarbeiter, die Digitalisierungsinitiativen unterstützen bzw. leiten sollen.
- Berater, die bisher nur spezielle Facetten im Digitalisierungskontext abdecken.

SEMINARZIELE

- Sie kennen die wesentlichen Chancen sowie Herausforderungen der Digitalisierung in Unternehmen und können dieses Verständnis auf konkrete Unternehmenskontexte übertragen.
- Sie können Unternehmensprozesse mit Hilfe von BPMN und einem entsprechenden Software-Tool systematisch dokumentieren.
- Sie kennen ein Vorgehen, um Prozesse gemeinsam mit Unternehmensvertretern zu modellieren und haben dieses praktisch angewendet.
- Sie haben Grundlagenwissen im Change-Management und können dieses auf ein Digitalisierungsprojekt praktisch übertragen.

SEMINARINHALTE

- Überblick zu Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung in Unternehmen entlang der Dimensionen Kunde, Geschäftsmodell, Prozesse, Daten, Sicherheit, Nachhaltigkeit
- Einführung in die Software Q.wiki und praktisches Mapping von Prozessen mit Q.wiki
- Kennenlernen und Anwenden eines Workshopansatzes zur Modellierung von Prozessen
- Einführung in das Lean Management und Übertragung der entsprechenden Ansätze auf konkrete Prozesse
- Einführung in die Software Bitrix24 und darauf basierte Erstellung von automatisierten Workflows
- Aufbau einer Work-Breakdown-Structure für das Projektmanagement von Digitalisierungsprojekten
- Einführung in das agile Projektmanagement sowie die konkreten Methoden SCRUM und Kanban
- Beispielhafte Anwendung der agilen Projektmanagement-Methoden an einem realitätsnahen Use Case

Vom Mitarbeiter zum Vorgesetzten – Basisseminar

Mehr Kompetenz und Sicherheit in der neuen Führungsrolle



Sie stehen kurz vor einer Beförderung oder erleben gerade die neuen Herausforderungen als frischgebackene Führungskraft? Gestern noch „Kumpel“, heute nun Chef. Da gilt es, das bisherige Auftreten und Verhalten zu überdenken und an die neue Position anzupassen. Dieses Online-Seminar verschafft Ihnen Klarheit über die veränderte Rolle und gibt Antworten auf die Fragen:

- Wie finden Sie die richtige Balance zwischen Nähe und Distanz?
- Wann gilt es empathisch zu sein und wann sollten Sie sich durchsetzen?
- Wie schaffen Sie es, Ihre Ziele gemeinsam mit den Mitarbeitern zu erreichen?

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	06.03.–07.03.2024 06.05.–07.05.2024 21.08.–22.08.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Fach- und Nachwuchsführungskräfte, die bereits eine Führungsposition übernommen haben bzw. sich darauf vorbereiten wollen.

SEMINARZIELE

- Sie haben Ihre Rolle und Haltung als Führungskraft geklärt.
- Sie setzen sich mit Veränderungen auseinander.
- Sie können moderne Instrumente der Mitarbeiterführung anwenden.

SEMINARINHALTE

- Meine Führungsaufgaben im Blick
- In der „Sandwichposition“: Konstruktiv mit den Erwartungen von Management und Mitarbeitern umgehen
- Kollegenbeziehungen überprüfen, korrekter Umgang mit Distanz und Nähe
- Mitarbeitermotive erkennen und Leistungsbereitschaft wachrufen
- Erfolgreiche Gestaltung der Gespräche mit Mitarbeitern
- Führungsinstrumente in der praktischen Anwendung

Sicherer Umgang mit schwierigen Mitarbeitern

Gesprächstechniken und Führungstools



Schwierige Mitarbeiter sind eine echte Herausforderung für jede Führungskraft. Sie schöpfen Potenziale nicht aus und binden außerdem enorme Ressourcen und Kapazitäten. Zudem werden Sie als Vorgesetzter auch für die Leistungen Ihrer Mitarbeiter bewertet. Daher ist es wichtig, dass Sie Ihrem Team die Grenzen zwischen akzeptablem und inakzeptablem Verhalten klar aufzeigen. Hierfür ist es wichtig, die verschiedenen Mitarbeiter-Typen zu kennen, damit Sie ganz nach Ihrem persönlichen Führungsstil situationsgerecht reagieren können.

Analysieren Sie in diesem Online-Seminar die Ursache von schwierigem Verhalten und nutzen Sie wirkungsvolle Gesprächstechniken und Führungstools für die gezielte Entwicklung und Verbesserung der Mitarbeiterleistungen.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	17.01.–19.01.2024 10.06.–12.06.2024 11.09.–13.09.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Führungskräfte aller Ebenen, Projektleiter und Mitarbeiter der Personalabteilungen

SEMINARZIELE

- Sie sind in der Lage, Ursachen und Motive für schwieriges Verhalten bei Mitarbeitern zu analysieren.
- Sie interpretieren das Verhalten Ihrer Mitarbeiter richtig.
- Sie können professionelle Gespräche mit schwierigen Mitarbeitern zielgerichtet, wertschätzend und erfolgreich führen.
- Sie wissen, in welchen Situationen Konsequenzen und Maßnahmen erforderlich sind.

SEMINARINHALTE

- Menschliche Basismotive als Verhaltensgrundlage
- Souverän, wertschätzend und zielorientiert kommunizieren
- Rhetorisch klare und eindeutige Botschaften senden
- Professionelle Feedbackgespräche führen
- Schwieriges Verhalten analysieren, verstehen und richtig einordnen
- Konfliktsituationen erkennen und lösungsorientiert managen

Workshop Laterale Führung

Führen ohne Vorgesetztenfunktion



Sie haben keine Weisungsbefugnis, aber leiten Kollegen in einer Arbeitsgruppe oder einem Projektteam? Dann stehen Sie vor ganz besonderen Herausforderungen. Wenn Sie keine formale Macht haben, sollten Sie vor allem belastbare Arbeitsbeziehungen gestalten. Denn genau hier liegt Ihre Chance, mit allen Kooperationspartnern ein gutes Ergebnis zu erlangen.

Für das laterale Führen ist es nicht ausreichend, Gespräche spontan, neutral und ergebnisoffen zu leiten oder einen zu dominanten Führungsstil zu pflegen. Vielmehr gilt es, kooperativ zu kommunizieren, immer wieder auf Augenhöhe zurückzufinden und sich in die Situation der Kollegen hineinzusetzen. Dann stellen unterschiedliche Meinungen und Interessen kein Hindernis mehr dar, sondern bieten einen Reichtum an Ideen, von dem jeder profitiert.

In diesem Online-Training reflektieren Sie anhand der sieben Erfolgsfaktoren für laterales Führen Ihr Umfeld und die Wirkungsweise Ihres Handelns. Sie lernen spannende Methoden für ein erfolgreiches laterales Führungsverhalten. Außerdem entwickeln wir für Ihre individuellen Fragen Lösungen, von denen alle Teilnehmer profitieren.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	16.01.–17.01.2024 04.11.–05.11.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Team-, Gruppen- und Projektleiter, stellvertretende Führungskräfte, Leiter von Stabsstellen, fachliche Führungskräfte ohne disziplinarische Weisungsbefugnis

SEMINARZIELE

- Sie gewinnen Klarheit in der Rolle als fachliche Führungskraft ohne Weisungsbefugnis.
- Sie lernen Ihren persönlichen Handlungsspielraum als „laterale Führungskraft“ kennen und wissen, wie Sie diesen effizient nutzen.
- Sie wissen, wie Sie das Vertrauen Ihres Teams gewinnen können.
- Durch praktische Übung erlangen Sie Routine im Umgang mit typischen Verhaltensmustern.

SEMINARINHALTE

- Grundlegende Prinzipien der lateralen Führung
- Möglichkeiten und Grenzen im Rahmen der lateralen Führung
- Ihre Rolle und Akzeptanz im Umfeld unklarer Machtverhältnisse
- Verhaltensmuster und Interessenlagen erkennen
- Konfliktmanagement: Wie Sie bei Widerständen intervenieren können
- Fragetechniken, Feedback und Delegation als Führungsinstrumente einsetzen

Mitarbeiterjahresgespräche erfolgreich führen

Leistung bewerten, Ziele vereinbaren, Zukunft gestalten



Zur zeitgemäßen Personalführung gehört das Mitarbeiterjahresgespräch als unerlässliches Instrument dazu. Richtig durchgeführt, erhöht es die Chance, konstruktiv und vertrauensvoll die Zusammenarbeit mit Ihren Mitarbeitern zu intensivieren. Wer die Gespräche strukturiert und wertschätzend führt, kann auch problematische Themen sachlich bei den Mitarbeitern ansprechen. Lernen Sie in unserem Online-Seminar, wie Sie als Führungskraft durch ein gelungenes Mitarbeiterjahresgespräch Ihren Führungserfolg nachhaltig erhöhen können.

	Dauer	8 Seminarstunden
	Preis	690 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	15.01.2024 09.12.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Modelle, Theorie-Input, praktische Gruppenübungen, Reflexion, Praxis-Transfer in den Arbeitsalltag

ZIELGRUPPEN

Führungskräfte aller Ebenen, die wirkungsvolle und motivierende Mitarbeitergespräche führen möchten.

SEMINARZIELE

- Sie wissen, welche Themen in einem Mitarbeiterjahresgespräch behandelt werden müssen.
- Sie können Jahresgespräche systematisch strukturieren und durchführen.
- Sie sind in der Lage, die Gespräche sinnvoll zu vertiefen, kritische Themen anzusprechen und die Motivation zu stärken.
- Sie agieren auch in schwierigen Gesprächssituationen sicher.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen des Führungsinstruments „Jahresgespräch“
- Welchen Nutzen bringt das Jahresgespräch Führungskräften und Mitarbeitern?
- Welche Themenbereiche soll es enthalten, welche Ziele erreichen?
- Wie sind Jahresgespräche in die Unternehmenskultur eingebunden?
- Einführung von Jahresgesprächen
- Nutzung von formalen Gestaltungsmöglichkeiten
- Entwicklung eines Gesprächsformulars
- Inhalte und Phasen des Gesprächs
- Berücksichtigung der Gesetzgebung
- Vorschau als Blick in die Zukunft
- Gemeinsame Zielfestlegung
- Methoden der Gesprächsführung: Fragetechniken und Feedback-Kompetenz
- ...

Fehlzeiten reduzieren – Zufriedenheit aufbauen

Den Krankenstand dauerhaft senken



Wenn Mitarbeiter fehlen, beeinträchtigt dies Ihr Unternehmen in vielerlei Hinsicht: Es entstehen Kosten, der betriebliche Ablauf wird gestört und häufig werden andere Mitarbeiter durch Mehrarbeit zusätzlich belastet. Sie als Führungskraft sind also auf die Gesundheit und Leistungsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter angewiesen. Reduzieren Sie die Fehlzeiten – die Möglichkeiten sind vielfältig!

Lernen Sie in diesem Online-Seminar die Tragweite von Fehlzeiten für Ihr Unternehmen besser einzuschätzen und entwickeln Sie ein Bewusstsein dafür, wann es notwendig ist, frühzeitig zu intervenieren.

In einem interaktiven Live-Vortrag geben wir Ihnen praxiserprobte Konzepte an die Hand, zeigen Ihnen, wie man die Ursachen für Fehlzeiten analysiert und wie Sie geeignete Gegenmaßnahmen entwickeln und umsetzen.

	Dauer	8 Seminarstunden
	Preis	690 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	19.02.2024 12.08.2024 06.03.2024 23.09.2024 15.04.2024 11.11.2024 10.06.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Inhaber, Geschäftsführer, Management, Mitarbeiter der Personalleitung und operativ tätige Führungskräfte

SEMINARZIELE

- Sie kennen die quantitativen Hintergründe zu Fehlzeiten, Krankheit und Motivation.
- Sie wissen, welche Faktoren die Entstehung von Fehlzeiten und den Verlust an Arbeitsmotivation beeinflussen.
- Sie können Mitarbeiterressourcen aktivieren.

SEMINARINHALTE

- Wie entstehen Fehlzeiten?
- Zusammenhang zwischen Fehlzeiten, Führung, Unternehmenskultur und Unternehmenserfolg
- Das Salutogenese-Modell für die Führungsarbeit nutzen
- Sind meine Mitarbeiter entsprechend ihrer Fähigkeiten und ihrer Energie eingesetzt?

- Welche Rolle spielen die Werte des Unternehmens und der Mitarbeiter?
- Gestaltung der Arbeitsbedingungen für mehr Gesundheit
- Umgang mit psychisch auffälligen Mitarbeitern
- Krank sein oder krank machen
- Fehlzeiten reduzieren – Aufgaben der Führungskraft?
- Eigenverantwortung der Mitarbeiter für Gesundheit und Zufriedenheit
- Rituale der Wertschätzung
- Rechtzeitig richtig reagieren
- Die Rolle von Fehlzeiten- und Rückkehrgesprächen
- Was motiviert Mitarbeiter, was demotiviert sie?
- Wie könnte Ihr Fehlzeitenmanagement im betrieblichen Alltag aussehen?

Zeit- und Selbstmanagement

Achtsamer Umgang mit den eigenen Ressourcen



Haben Sie auch das Gefühl, permanent verfügbar sein zu müssen? Täglich auf E-Mail-Fluten antworten, die Nachrichten auf den sozialen Netzwerken sichten, beantworten, eventuell kommentieren oder einfach nur wahrnehmen zu müssen? Durch die Möglichkeiten der neuen Medien wird unser Leben dynamischer und komplexer und nicht selten setzt uns dies beruflich sowie privat unter Druck. Die alten Erfolgsrezepte helfen nicht immer, wenn man sich besser organisieren möchte, um dem gerecht zu werden. Lernen Sie in diesem Online-Seminar effektive Methoden kennen, um sich besser (selbst-) zu managen.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	15.04.–17.04.2024 03.07.–05.07.2024 04.12.–06.12.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Selbstreflexion, Brainstorming, Diskussion, Gruppen- und Einzelarbeit, kurze interaktive Inputs durch den Trainer, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Für alle, die sich effektiver (selbst-)managen und gleichzeitig auch über eigene Gewohnheiten nachdenken möchten.

SEMINARZIELE

- Sie sind in der Lage, Aufgaben zutreffend zu beurteilen und die Bearbeitung besser zu planen.
- Sie erkennen und eliminieren „Zeitfresser“ und können sich so auf Ihre Ziele konzentrieren.
- Sie optimieren Ihre Arbeitstechniken und Verhaltensweisen.
- Sie bewältigen stressige Phasen mit mehr Ruhe und Gelassenheit.

SEMINARINHALTE

- Zeitmanagement und Lebensbalance
- Werte und Glaubenssätze
- Ressourcen und vorhandene Stärken
- Achtsamkeit inklusive Achtsamkeitsübungen
- Entstehung und Umgang mit Stress, innere Antreiber
- Meine Energiebilanz (Energiespender und -räuber)
- Grundregeln des Planens
- Effektive Arbeits- und Zeitplanung
- Zielsetzung
- Delegieren
- „Nein“-Sagen
- Prioritäten setzen
- Die E-Mail-Flut bewältigen
- Effiziente Meetings
- Veränderungen umsetzen und „dranbleiben“
- Transfer in die Praxis

Qualifizierung zur Führungskraft

Führung, Kommunikation und Projektmanagement



Die Aufgaben und damit die Herausforderungen an Sie als Führungskraft sind heute komplexer denn je und bedingen eine höhere Erwartungshaltung an Ihre Führungskompetenzen. Und das betrifft nicht nur fachliche Themen.

Sie sollten wissen, wie Sie richtig reagieren, wenn Teammitglieder unmotiviert sind, Projekte ins Stocken geraten, Fehlzeiten zunehmen oder Mitarbeitergespräche eskalieren.

Unsere Online-Ausbildung „Qualifizierung zur Führungskraft“ vermittelt Ihnen in einer intensiven und interaktiven Live-Schulung Methoden und Tools aus den Bereichen Führung, Kommunikation, Konfliktmanagement, Projektmanagement sowie Personal- und Arbeitsrecht, mit denen Sie Ihren Führungsstil gesamtheitlich optimieren können. Der Wechsel von Trainingseinheiten und Praxisphasen sowie die lösungsorientierte Bearbeitung von eigenen Fällen garantieren Ihnen einen nachhaltigen Lernerfolg.

	Dauer	35 Seminarstunden
	Preis	2.090 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Thorsten Reiß +49 (0) 6151 8801-132 thorsten.raiss@refa.de
	Termine	19.02.–23.02.2024 18.11.–22.11.2024 24.02.–28.02.2025 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Fallanalysen, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Fach- und (Nachwuchs-)Führungskräfte, Teamleiter, Projektleiter, Fach- und Bereichsleiter

SEMINARZIELE

- Sie kennen die unterschiedlichen Führungsinstrumente und -methoden und wenden diese situativ an.
- Sie können Menschen führen und begeistern und bei Fehlverhalten und Konflikten souverän reagieren und vermitteln.
- Sie kennen sich mit den wesentlichen Instrumenten für ein effizientes Projektmanagement aus und steuern so sicher Projektabläufe.
- Sie setzen die verschiedenen Moderations- und Präsentationstechniken gekonnt ein.

- Sie verfügen über arbeitsrechtliches Basiswissen, um Personalangelegenheiten fundiert beurteilen zu können.
- Sie gewinnen mehr Sicherheit, Ausstrahlung und Überzeugungskraft.

SEMINARINHALTE

- Führungsinstrumente und Grundlagen der Führung
- Kommunikation als Führungsinstrument
- Konstruktives Konfliktmanagement
- Führen im Projektalltag
- Rechtssicher führen

Produktivitätssteigerung mit OEE

Anlagenverluste systematisch aufdecken



Mit der Kennzahl OEE (Overall Equipment Effectiveness) können Sie systematisch die tatsächliche Produktivität Ihrer Anlagen bewerten. Damit sind Sie in der Lage, Verlusten auf die Spur zu kommen und Optimierungspotenziale aufzudecken. Denn nur wenn Sie Ihre Anlagenverluste kennen, können Sie zielgerichtet Verbesserungen anstreben. In diesem Online-Seminar erfahren Sie in einer interaktiven Live-Videokonferenz, wie Sie teure Verschwendungen vermeiden können, indem Sie durch die Optimierung der OEE alle Potenziale zur Reduzierung von Stückkosten, Verbesserung der Produktivität und Steigerung der Kapazitätsauslastung Ihrer Anlagen identifizieren.

Per Videokonferenzsystem tauschen Sie sich sowohl mit dem Trainer als auch mit den anderen Seminarteilnehmern aus und erhalten wertvolle Umsetzungstipps für Ihren Betrieb.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	850 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	05.02.–08.02.2024 24.06.–27.06.2024 02.12.–05.12.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Logistik, Betriebsorganisation, Wartung- und Instandhaltung, Unternehmensplanung sowie Betriebsratsmitglieder

SEMINARZIELE

- Sie wissen, wie Sie OEE als Kennzahl in Ihrem Unternehmen einführen.
- Sie wissen, wie Sie OEE optimieren und damit die Produktivität Ihrer Maschinen erhöhen und Verschwendung minimieren.
- Sie verfügen über praxiserprobtes Know-how und Tools zur Berechnung der OEE.
- Sie wissen, wie Ihre Fertigungsprozesse durch OEE zu optimieren sind und können im eigenen Unternehmen die kontinuierliche Verbesserung vorantreiben.

SEMINARINHALTE

- Definition und Nutzen der OEE zur nachhaltigen Produktionsoptimierung
- Anwendung in unterschiedlichen Produktionszweigen
- OEE-Berechnung, -Analysen und -Berichte
- Konkrete Maßnahmen zur Steigerung der Gesamtanlageneffektivität und zur Reduzierung von Verschwendung
- OEE in der betrieblichen Praxis einführen
- OEE-Controlling

Optimierung der Produktionsabläufe

unter Einbindung der Mitarbeiter



Der Konkurrenz immer einen Schritt voraus sein – gerade im globalen Wettbewerb ist dies eine große Herausforderung, denn viele ausländische Unternehmen können zu einem Bruchteil der heimischen Kosten produzieren. Womit können Sie hier gegenhalten?

Um Ihre Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen, können Sie mit Faktoren wie Durchlaufzeiten, Lieferfähigkeit und Qualität punkten. Ein entscheidender Anteil kommt dabei der Einbindung Ihrer Produktionsmitarbeiter zu. Leider wird dieser wichtige Punkt als „Stellschraube“ oft unterschätzt.

In diesem Online-Seminar vermittelt Ihnen unser Trainer in einer Live-Videokonferenz die notwendigen Methoden zur Optimierung der Produktionsabläufe und zeigt Ihnen, wie Sie das Know-how Ihrer Mitarbeiter dabei zielgerichtet nutzen.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	1.150 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	24.04.–25.04.2023 21.10.–22.10.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Gruppengespräch, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Werksleiter, Teamleiter, Fach- und Führungskräfte der Produktion

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Werkzeuge, die Sie in der Produktion wettbewerbsfähiger machen.
- Sie erkennen Ihren Optimierungsbedarf und geeignete Umsetzungsmethoden.
- Sie können diese Methoden einsetzen, um nachhaltig wettbewerbsfähiger zu werden.

SEMINARINHALTE

- Neue Herausforderungen für die Produktion: Wie macht es die Konkurrenz?
- Methoden zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit (Lean Management, KVP etc.)
- Auswahl geeigneter Tools im Rahmen des Veränderungsprozesses
- Veränderung als "Bedrohung": Die Rolle der Führungskraft
- Planung und Einführung neuer Methoden und Werkzeuge: Einbindung der Mitarbeiter
- Von der Einführung zur Nachhaltigkeit: Die Rolle der Mitarbeiter
- Führung ist Kommunikation: verbal und nonverbal

Der neue IFS Food Standard Version 8

Die Neuerungen des Standards sicher anwenden



Die Version 8 des IFS Food Standards wurde im April 2023 veröffentlicht. Audits nach der neuen Version sind ab dem 1. Oktober 2023 möglich und werden ab dem 1. Januar 2024 für alle zertifizierten Unternehmen verpflichtend. Mit der neuen Version kommen vor allem acht große Veränderungen zum Tragen.

Die Version 7 darf im Allgemeinen nur bis zum 31. Dezember 2023 angewendet werden; in einigen Ausnahmesituationen noch nach dem 1. Januar 2024. Die allgemeine Gültigkeit dieser Ausnahmen endet am 31. Dezember 2024.

Mithilfe von Praxis- und Umsetzungsbeispielen vermittelt dieses Online-Seminar in einem interaktiven Live-Vortrag ein transparentes Auditverfahren und unterstützt Sie bei der Vorbereitung auf die IFS Food Version 8-Audits.

	Dauer	8 Seminarstunden
	Preis	590 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	15.01.2024 19.04.2024 12.07.2024 02.10.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeiten, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

IFS-Beauftragte und/oder Qualitätsbeauftragte sowie Qualitätsmanager in der Lebensmittelindustrie. Führungskräfte, die mit QM- und Lebensmittelsicherheitsaufgaben betraut sind sowie Auditoren für First-, Second- und Third-Party-Audits.

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Unterschiede zwischen IFS Food Version 8 und Version 7.
- Sie kennen die Neuerungen des IFS Food Version 8.
- Sie können den neuen Standard in die Praxis umsetzen.
- Sie sind auf IFS Food Version 8-Audits vorbereitet.

SEMINARINHALTE

- Aufbau IFS Food Version 8 – Grundlagen
- IFS Food Version 8 versus Version 7
- Änderungen und Interpretationen
- Die Ziele für jede der vier Dimensionen der Lebensmittelsicherheitskultur
- Umsetzung der neuen Anforderungen im Unternehmen
- Praxis- und Umsetzungsbeispiele
- Zusammenfassung

DIN EN ISO 22000:2018 / FSSC 22000 Version 6 – Basisseminar

Sicherheit gewährleisten durch Normen



Ein Managementsystem für Lebensmittelsicherheit nach ISO 22000 ist ein Beitrag zum unternehmensbezogenen Risikomanagement. Die GFSI-Standards (Global Food Safety Initiative) IFS und BRC werden von der ISO 22000 gegenwärtig nicht ersetzt, diese Anerkennung erfüllt der Standard FSSC 22000. Hierzu werden die Anforderungen für die Lebensmittelsicherheit bei der Herstellung von Lebensmitteln (ISO/TS 22002-1) und Lebensmittelverpackungen (ISO/TS 22002-4) betrachtet. Die umfassende Kenntnis der Forderungen und Grundlagen des Standards sowie der Zertifizierungsregeln sind entscheidend für den Erfolg Ihres Lebensmittelsicherheit-Managementsystems.

Lernen Sie in diesem Online-Seminar den Inhalt, Zweck und die Anforderungen von DIN EN ISO 22000 kennen, die ein grundlegender Bestandteil von FSSC 22000 sind und zur Qualitätssicherung in Ihrem Unternehmen beitragen.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	790 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	07.02.–08.02.2024 01.08.–02.08.2024 02.12.–03.12.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeiten, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

QM-Beauftragte, Prozessverantwortliche sowie interne Auditoren aus lebensmittelverarbeitenden Betrieben, die ein QM-System nach der ISO 22000 aufbauen oder betreuen möchten. Verantwortliche Mitarbeiter, die am Qualitätsmanagementsystem beteiligt sind.

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Anforderungen der ISO 22000 und FSSC 22000.
- Sie haben einen Überblick über die Anwendbarkeit in Unternehmen, die direkt oder indirekt an der Lebensmittelproduktion beteiligt sind.

SEMINARINHALTE

Inhalt ISO 22000:2018

- Aufbau einer High Level Structure (HLS)
- Anwendbarkeit für Unternehmen, die direkt oder indirekt an der Lebensmittelproduktion beteiligt sind (z.B. Produktion, Verarbeitung, Verpackung, Transport, Maschinen)

- Die ISO 22000 – das Prozessmodell
- Kontext der Organisation
- Führung
- Planung
- Unterstützung
- Betrieb inkl. HACCP-System
- Bewertung der Leistung des Managementsystems für Lebensmittelsicherheit
- Verbesserung
- Abgrenzung von ISO 22000 und FSSC 22000

Inhalt FSSC 22000 Version 5

- Die Anforderungen der GFSI (Global Food Safety Initiative)
- Der Aufbau des FSSC 22000 = ISO 22000 & ISO/TS 22002-1 plus Zusatzanforderungen Lebensmittelverpackungen (ISO/TS 22002-4)
- Die FSSC 22000 Anforderungen an Ihre Organisation für eine FSSC Zertifizierung
- Die FSSC Zertifizierung (Regeln und Umsetzung)
- Die Anwendung des Standards

Food Defense-/Food Fraud-Beauftragter

Verbesserungspotenziale jetzt entdecken
und zukünftig nutzen



Sie sind im Bereich Lebensmittel Ihres IFS-Systems nicht nur für die Aufrechterhaltung verantwortlich, sondern auch für dessen kontinuierliche Weiterentwicklung. Doch gerade im IFS gibt es immer wieder neue Versionen, Doktrinen, Erratums oder FAQs, die bei der Umsetzung des Systems berücksichtigt werden müssen. Um den Anforderungen an den fortlaufenden Verbesserungsprozess gerecht zu werden, sollten Sie sich mit den Neuerungen vertraut machen. Welche neuen Aufgaben stehen für mich an? Was hat sich geändert oder wie kann ich relevante Aufgaben zur Weiterentwicklung des IFS-Systems besser umsetzen?

Lernen Sie in diesem Online-Seminar per interaktiver Videokonferenz, wie Sie den Überblick im Tagesgeschäft behalten und Verbesserungspotenziale aufdecken.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	790 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	16.01.–17.01.2024 12.06.–13.06.2024 04.11.–05.11.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeiten, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus Lebensmittelbetrieben, die sich mit dem Thema Qualität, Hygiene, Produktsicherheit und Personal beschäftigen. Beauftragte/interne Auditoren, externe Dienstleister für Lebensmittelbetriebe, die gute Leistungen unter Berücksichtigung der Anforderungen des Produktschutzes anbieten möchten.

SEMINARZIELE

- Sie kennen Ihre Aufgaben als Food Defense-/Food Fraud-Beauftragter.
- Sie kennen die Anforderungen des Produktschutzes und der Vermeidung von Lebensmittelbetrug.
- Sie kennen Methoden, um Food Defense und Food Fraud nachhaltig zu implementieren und weiterzuentwickeln.
- Sie kennen die Anforderungen aus den Lebensmittelstandards (IFS, BRC).

SEMINARINHALTE

- Food Defense aus Sicht des IFS, BRC, ISO 22000 und der rechtlichen Anforderungen
- Food Defense Regelungen/Updates
- Carver (Gefährlichkeit/Zugänglichkeit/Erholung/Verletzlichkeit/Auswirkung/Wiedererkennungswert)
- Food Defense-Checklisten
- Bereiche (Betriebsgelände, Produktion,...)
- TACCP - Schwachstellenbewertung und kritische Kontrollpunkte (Threat Assessment)
- Einführung ins Food Defense-Sicherungssystem
- Typische Schwachstellen – Gefahrenpotenziale
- TACCP-Team/Food Defense-Team und Sicherheitsbetrachtung
- FMEA
- Online Prüfung

HACCP-Teamleiter

Lebensmittelnormen für sichere Produkte



Das Fundament der Lebensmittelbranche sind qualitativ ansprechende und sichere Produkte. Doch steigen die Ansprüche in diesem Bereich enorm: Die erhöhte Vielfalt der Lebensmittel und der globale Handel machen das Umfeld immer komplexer. Unternehmen müssen deshalb ein zuverlässiges Qualitätssicherungssystem aufbauen, um dem gerecht zu werden und die Sicherheit der Lebensmittel für Verbraucher zu gewährleisten. Die VO (EG) 852/2004 über Lebensmittelhygiene fordert für Personen, die für die Erstellung von betrieblichen Eigenkontrollsystemen im Sinne von HACCP verantwortlich sind oder daran mitwirken, spezielle Weiterbildungen.

Mit dem erfolgreichen Abschluss dieses Online-Seminars weisen Sie die Erfüllung diesbezüglicher Anforderungen von Lebensmittelnormen, wie beispielsweise dem IFS Food, dem Global Standard for Food Safety oder der ISO 22000 Managementsysteme für die Lebensmittelindustrie nach.

	Dauer	32 Seminarstunden
	Preis	1.490 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	05.02.–08.02.2024 13.05.–16.05.2024 14.10.–17.10.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeiten, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Qualitätsmanagement-Beauftragte, Mitglieder des HACCP-Teams, verantwortliche Mitarbeiter des Lebensmittelhandels

SEMINARZIELE

- Sie können ein HACCP-Konzept zur Gefahrenabwehr entwickeln.
- Sie besitzen als HACCP-Teamleiter das Fachwissen, um die gesetzlichen Forderungen zur Lebensmittelsicherheit umzusetzen.
- Sie können Ihr HACCP-Konzept systematisch verifizieren und validieren.

SEMINARINHALTE

- VO (EG) 178/2002 („Basisverordnung“)
- LFGB (Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände und Futtermittelgesetzbuch)
- VO (EG) 852/2004 über Lebensmittelhygiene
- VO (EG) 853/2004 mit spezifischen Hygienevorschriften
- VO (EG) 2073/2005 zu mikrobiologischen Kriterien

- Forderungen an Verpackungen
- Forderungen an: Basishygiene, Betriebshygiene, Personalhygiene
- Bauliche, technische und organisatorische Voraussetzungen
- Reinigung und Desinfektion
- Erstellung von HACCP-Systemen nach Codex Alimentarius und Umsetzung in die Praxis
- Gefahrenanalyse
- Bewertung von Gefahren und Risiken
- Umsetzung von vorbeugenden Maßnahmen
- Implementierung des Monitoringsystems
- Verifizierung und Validierung
- Korrekturmaßnahmen
- Normen und Standards (ISO 22000, IFS Food, BRC, FSSC 22000)
- Audits und amtliche Kontrollen
- Die Rolle als Teamleiter
- Kommunikation und Präsentation

IFS-Beauftragter/interner Auditor

Lebensmittelsicherheit durch verlässliche Qualität



Gerade in der Lebensmittelbranche ist Qualität von höchster Bedeutung. Wird sie vernachlässigt, kann es schnell zu gesundheitlichen Risiken für Ihre Kunden kommen. Umso wichtiger ist es daher, mit verlässlichen Methoden und Standards für eine stabile Lebensmittelsicherheit zu sorgen. In diesem Online-Seminar erwerben Sie das nötige Fachwissen, um als IFS Beauftragter/interner Auditor tätig zu werden. Sie lernen Schritt für Schritt, wie ein prozessorientiertes, schnittstellenübergreifendes Lebensmittelmanagementsystem aufgebaut und weiterentwickelt wird.

Ein erfahrener Trainer macht Sie mit dem Regelwerk der DIN EN ISO 22000/FSSC 22000 IFS und BRC vertraut und zeigt, wie Sie es auf Ihr Unternehmen anwenden können. Mit zahlreichen Beispielen aus der Praxis und mit modernen Trainingsmethoden schult er Sie per interaktivem Live-Vortrag darin, das Gelernte im Alltag schnell und sicher umzusetzen.

	Dauer	16 Seminarstunden
	Preis	990 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	01.02.–02.02.2024 10.06.–11.06.2024 06.11.–07.11.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeiten, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus allen Unternehmensbereichen und Ebenen, die aktiv am QM- System und an der Qualitätsverbesserung mitwirken.

SEMINARZIELE

- Sie können ein effektives Qualitätsmanagement nach International Featured Standards (IFS) regelgerecht aufbauen, auditieren und weiterentwickeln.
- Sie können Audits planen, durchführen und bewerten.
- Sie können fortlaufende Verbesserungsprozesse anstoßen, begleiten, durchführen und die Wirksamkeit nachweisen.

SEMINARINHALTE

- HACCP intensiv
- Forderungen der ISO 22000/FSSC 22000/ IFS, BRC
- Ziele und Nutzen der ISO/FSSC 22000/ IFS, BRC
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Hinblick auf IFS und BRC
- Was muss ich für die erfolgreiche Einführung tun?
- Ablauf der Zertifizierung
- Die DIN EN ISO 19011 – Der Leitfaden zur Auditierung von Managementsystemen
- Auditorentraining (interne Audits, Lieferantenaudits)

Qualitätsmanager Food

Den Ansprüchen an die Lebensmittelsicherheit gerecht werden



Der Anspruch an das Qualitätsmanagement eines Unternehmens erfährt gerade in den letzten Jahren große Veränderungen. Mehr und mehr gehört das Qualitätsmanagement zur strategischen Planung für die gesamte Organisationsentwicklung. Spätestens seit der Revision des IFS Food Version 6.1, der FSSC 22000 Version 4 und des BRC 8 besteht eine enge Verbindung zwischen dem Qualitätsmanagement und dem strategischen Management. Der Qualitätsmanager ist ein absoluter Experte: Er vereint in sich Kompetenzen, die über die eines Qualitätsbeauftragten weit hinausgehen.

Er ist Motivator, interner Dienstleister und hat die Kunden immer im Fokus. Er bezieht alle seine Mitarbeiter in Projekte mit ein und begleitet diese auch unter betriebswirtschaftlichen Hintergründen. Der Qualitätsmanager ist bestens bewandert in den Bereichen der Lebensmittelmanagementsysteme. Zudem verfügt er über Methodenkompetenzen im Bereich KVP (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess).

In diesem Online-Seminar bilden wir Sie zum Qualitätsmanager Food aus und zeigen Ihnen in einem interaktiven Live-Vortrag, wie Sie die Herausforderungen an das Qualitätsmanagement der Lebensmittelbranche kompetent meistern. Im Chat-Austausch mit anderen Teilnehmern erhalten Sie wertvolle Erfahrungswerte für Ihren Berufsalltag.

	Dauer	40 Seminarstunden
	Preis	1.690 Euro zzgl. MwSt.
	Kontakt	Torsten Klanitz +49 (0) 6151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de
	Termine	11.03.–15.03.2024 01.07.–05.07.2024 25.11.–29.11.2024 permanente Terminaktualisierung

METHODIK

Online-Vortrag, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeiten, Übungsaufgaben

ZIELGRUPPEN

Führungskräfte und verantwortliche Mitarbeiter aus dem Qualitätsmanagement sowie aus der Prozess- bzw. Produktionsumgebung

SEMINARZIELE

- Sie kennen Ihre Aufgaben als Qualitätsmanager.
- Sie kennen agile Methoden und deren Umsetzung.
- Sie können QM-Strategien über die ganzheitliche Wertschöpfungskette entwickeln.
- Sie kennen strategische Projektmethoden, Benchmarking-Prozesse und führen Stakeholder-Analysen durch.

SEMINARINHALTE

- Die Rolle des Qualitätsmanagers
- Integration New Work und die agile Arbeitsweise
- Strategisches Projektmanagement
- Benchmarking und Stakeholder-Analysen
- Managementwerkzeuge
- Entwicklung von QM-Strategien
- Strategische Wertschöpfungsprozesse
- Controlling im QM

